

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	13
1. Zum Verhältnis von Literatur und (Natur-)Wissenschaft	21
1.1 Literatur und Wissenschaft – eine gemeinsame Geschichte?	23
1.2 Snows These der »Zwei Kulturen« oder: Von Geistes- und Naturwissenschaften	24
1.3 Literature and Science Studies	27
1.3.1 Wissenschaft in Literatur	28
1.3.2 Literatur in Wissenschaft	31
1.3.3 Verflechtungen	34
1.4 Funktionale Ausdifferenzierung von Literatur und Wissenschaft	37
1.4.1 Systemtheorie	37
1.4.2 Interdiskurstheorie	38
1.4.3 Transkulturalitätstheorie	39
2. Die Beschreibung der Welt in Alexander von Humboldts <i>Kosmos</i>	41
2.1 Humboldt überall? Zur Aktualität Alexander von Humboldts	42
2.2 Humboldtian Science oder: „Alles ist Wechselwirkung“	45
2.3 Über Humboldts <i>Kosmos</i>	53
2.3.1 Entstehungsgeschichte	53
2.3.2 Konzeption und Inhalt	55
2.3.3 Rezeption	58
2.4 Die Beschreibung der Welt in Humboldts <i>Kosmos</i>	60
2.4.1 <i>Kosmos</i> zwischen Empirie und Idee	60
2.4.2 <i>Kosmos</i> zwischen Natur und Mensch	73
2.4.3 <i>Kosmos</i> zwischen Wissenschaft und Kunst	84
2.4.4 Humboldtian Writing: <i>Kosmos</i> zwischen Wissenschaft und Literatur	97
2.5 Zusammenfassung: <i>Kosmos</i> zwischen »alter« und »neuer« Zeit	106
3. Von Humboldt bis Schrott: Wissenschafts- und erkenntnistheoretische Entwicklungslinien eines sich verändernden Weltverständnisses	109
3.1 Aufstieg der Wissenschaft zur vorherrschenden Weltdeutungsinstanz	110

3.2 Gegenläufe	115
3.2.1 Risse im System: Die Erkenntnisse der modernen Physik	116
3.2.2 Das Rätsel Leben: Die Grenzen des materialistischen Reduktionismus	123
3.2.3 Wider der Spezialisierung: Wissenschaft zwischen Ein- und Einzelheit	129
3.2.4 Unhintergebarkeiten: Der Mythos vom Logos	133
3.3 Zusammenfassung: Konsequenzen für eine Weltbeschreibung	140
 4. Die Beschreibung der Welt in Raoul Schrotts <i>Erste Erde</i>	143
4.1 Raoul Schrott – Dichter und Forscher zwischen Diskurs und Ganzheit	143
4.2 Grundzüge der Poetologie Schrotts zwischen Dichtung und Naturwissenschaft	148
4.3 <i>Erste Erde</i> – Konzeption und Inhalt	157
4.4 Die Beschreibung der Welt in Schrotts <i>Erste Erde</i>	161
A – Strukturanalyse	162
A.1 Das Epos als programmatiche Gattung	162
A.2 <i>Erste Erde</i> zwischen Sachbuch und Dichtung	170
A.3 Die Komposition des literarischen Textes	175
A.4 Der Standort des Erzählers: Schreiben durch Masken	180
B – Narrationsanalyse	185
B.1 Vom Fakt zum Bezug	185
B.2 Das Verhältnis von Welt und Mensch	199
B.3 Das Verhältnis von poetischem und rationalem Welt- zugang oder: Alles ist Poesie, aber Poesie ist nicht alles	213
4.5 Zusammenfassung und Kontextualisierung: <i>Erste Erde</i> als <i>Kosmos</i> der Moderne	232
 Schlussbetrachtung	241
 Anhang	247
I. Siglenverzeichnis	247
II. Abbildungsverzeichnis	247
III. „Da tauch’ halt ich kurz auf und sag’ ,Grüß Gott“ – Raoul Schrott im Gespräch	248
IV. Quellen- und Literaturverzeichnis	254
V. Personenregister	276
VI. Sachregister	280